

## **72. Internationaler Bergischer Kunstpreis der NATIONAL-BANK AG**

Das Kunstmuseum Solingen richtet vom 28.09. – 11.11.2018 die 72. Internationale Bergische Kunstausstellung aus. In den repräsentativen Räumen des Museums werden ausgewählte und herausragende Positionen aktueller Kunst gezeigt. Zur Ausstellung erscheint ein Katalog.

Der Internationale Bergische Kunstpreis ist mit 5.000 € dotiert und wird von der NATIONAL-BANK AG verliehen. Zur Finissage verleiht die Stadt-Sparkasse Solingen einen „Publikumspreis“ in Höhe von 1.500 €.

### **Teilnahmebedingungen:**

- Professionelle Künstlerinnen und Künstler, d. h. mit akademischer Ausbildung, können sich mit Gemälden, Grafiken, Skulpturen, Fotografien, Videos oder Installationen bewerben.
- Die Arbeiten sollten aktuell und nicht älter als drei Jahre sein.
- Bewerber/innen müssen durch Herkunft, Arbeits- oder Ausbildungsstätte einen Bezug zur Region des Bergischen Landes (einschließlich Düsseldorf) haben. (bitte in der Biografie nachweisen).

Eine Fachjury wird eine Auswahl aus allen eingereichten Mappen treffen und die Nominierung des Internationalen Bergischen Kunstpreises vornehmen.

### **Mitglieder der Jury sind in diesem Jahr:**

*Dr. Thomas A. Lange, Vorsitzender des Vorstandes, NATIONAL-BANK AG, Essen*  
*Eva Birkenstock, Direktorin, Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen, Düsseldorf*  
*Dr. Yilmaz Dzewior, Direktor, Museum Ludwig, Köln*  
*Gisela Elbracht-Iglhaut, Stellvertretende Direktorin, Kunstmuseum Solingen*  
*Gesa Hüwe, Kuratorische Assistenz, Kunstverein für die Rheinlande und Westfalen, Düsseldorf*  
*Robert Pufleb, Künstler, Fotograf, Düsseldorf*

Bewerbungsmappen, die den o. g. Bedingungen nicht entsprechen, werden der Jury nicht vorgelegt. Künstlerinnen und Künstler, die in den letzten fünf Jahren bereits in der Ausstellung vertreten waren, können nur dann noch einmal teilnehmen, wenn die Jury ihnen den Internationalen Bergischen Kunstpreis zuspricht.

**Wer teilnehmen möchte, schickt bitte bis Donnerstag, den 15.03.2018 (Poststempel) eine Bewerbungsmappe (maximales Format DIN-A4) mit Lebenslauf, Ausstellungsliste (differenziert nach Einzel- und Gruppenausstellungen), Farbfotografien seiner vorgeschlagenen Werke (max. 10) und einen frankierten Rückumschlag an das**

**Kunstmuseum Solingen, Wuppertaler Str. 160, 42653 Solingen.**

**Rückfragen an: Gisela Elbracht-Iglhaut: 0212-2581417**

**Bewerbungen im Überformat oder ohne ausreichende Rückfrankierung werden der Jury nicht vorgelegt und können nicht zurückgeschickt werden.**